

Wiederaufbau durch Sparen!

Zum Wiederaufbau unserer Stadt ist Geld erforderlich. Dieses Geld muß zum größten Teil von uns selbst durch Sparen beschafft werden. Die Sparkasse der Stadt Berlin hat ihren Betrieb daher am 15. Mai 1945 wieder eröffnet und der Berliner Bevölkerung ihre Spareinrichtungen in fast 100 über das ganze Stadtgebiet - verteilten Zweigkassen und zahlreichen Annahmestellen zur Verfügung gestellt. Vom Eröffnungstage bis jetzt sind bereits über

11 Millionen RM neue Einzahlungen

geleistet worden. Dieser neue Einlagenbestand kann aber noch wesentlich erhöht werden, wenn jeder Berliner sein entbehrliches Bargeld zur Gutschrift auf einem Sparkonto mit einer zeitgerechten, mäßigen Verzinsung zu uns bringt und es dadurch der Stadt Berlin zum Wiederaufbau zur Verfügung stellt. Ober die neuen Einzahlungen kann jeder Sparer nach Maßgabe der im Sparkassenbuch wiedergegebenen Bestimmungen unserer Satzung frei verfügen.

Die Sicherheit der neuen Einlagen garantiert die Stadt Berlin.

SPARKASSE DER STADT BERLIN

Wir stellen sofort ein:

Schwestern und Operationsschwestern. Staatlich geprüfte Kräfte erhalten den Vorzug.

Meldung möglichst umgehend an

STÄDTISCHES OSKAR-ZIETHEN-KRANKENHAUS

Personalstelle

Berlin-Lichtenberg, Hubertusstraße 4

Die MAGISTRATS DRUCK ER EI

Berlin N 4, Liniestr. 139-140, Tel. 424651

erledigt alle Druckaufträge für die Behörden
